

Hauptsponsor

INTUITIVE

Goldpartner



ID Information und
Dokumentation im
Gesundheitswesen



LOHFERT & LOHFERT AG

MEDICAL
ANALYTICS
INFORMATION



Smartifyit!

Silberpartner



CubeServ.

Bronzepartner



Verbandsorgan



Das Fachmagazin f&w „führen und wirtschaften im Krankenhaus“ ist das offizielle Organ des DVKC und in der Mitgliedschaft enthalten. Informationen hierzu erhalten Sie über die Geschäftsstelle.

Medienpartner



Kohlhammer



Plenum 1

9:00 Anmeldung und Begrüßungs-Kaffee

9:45 Eröffnung

Prof. Dr. Björn Maier, Vorsitzender des DVKC e.V.

9:50 Grußbotschaft

Prof. Dr. Karl Lauterbach (MdB), Bundesminister für Gesundheit

Zeitenwende in der Gesundheits- und Versorgungspolitik
RA Kai Tybussek, 2. Vorsitzender des DVKC

10:00 **Zeitenwende in der Gesundheits- und Versorgungspolitik – wie verändert sich die Gesundheitsversorgung durch die Gesetzesinitiativen der „Ampel“.** Welche Auswirkungen hat dies auf Management und Controlling. Vertreter aus Politik, Einrichtungen und Selbstverwaltung diskutieren.

Prof. Dr. Armin Grau (MdB), Bündnis 90 / Die Grünen (angefragt)

Dr. med. Heidemarie Haeske-Seeberg, Vorsitzende der GQMG

Dr. Gerald Gaß, Vorsitzender des Vorstandes der Deutschen Krankenhaus Gesellschaft

Dr. Wulf-Dietrich Leber, Grundsatzabteilung Krankenhaus, GKV Spitzenverband

Diskussionsrunde

12:00 PAUSE

ERÖFFNUNG INDUSTRIEAUSSTELLUNG

12:30 MITTAGSPAUSE

Aktuelle Entwicklungen im operativen Controlling
Cornelia Müller-Wenzel, DVKC-Vorstand

13:15 **Steuerung braucht Ziele und Vorgaben, doch ohne geeignete Instrumente, Methodiken und Tools sind die Ziele nicht erreichbar.** Best Practice Ansätze für aktuelle Entwicklungen helfen, die eigene Zielvorgaben und Steuerungsansätze zu verbessern.

Ekhard Wille, leitender Med. Controller Krankenhaus Reinbek St. Adolf-Stift

Dr. Christian Heitmann, Partner, Curacon Unternehmensberatung / Wissenschaftlicher Beirat des DVKC e.V.

Jörg Reschke, CFO Helios Kliniken GmbH

Dr. Martin Winter, Intuitive Surgical Deutschland GmbH

14:50 KAFFEEPAUSE IM AUSSTELLUNGSBEREICH

Digitalisierung: Chancen und Risiken – wo stehen wir?
Achim Schütz, DVKC Vorstand

15:20 **Das KHZG hat Vieles in Bewegung gebracht. Digitalisierung geht aber nicht ohne eigene Digitalstrategie, die beste Strategie ist nichts ohne entsprechende Projektsteuerung. Daneben gibt es auch weiterhin Grenzen und Hürden, die den Fortschritt beschränken oder behindern.**

Sebastian Polag, Vorstand Finanzen/IT (CFO) AGAPLESION gAG

Philipp Köbe, ATLAS digitale Gesundheitswirtschaft, Lehrstuhl für Management und Innovation im Gesundheitswesen, Universität Witten-Herdecke

Krankenhausvertreter und Dr. Thorsten Kollmar in Kooperation mit miralytik healthcare consulting GmbH

Joachim Molin, myCare2x – Network for Open Source Solutions for the Healthcare Industry

17:00 PAUSE

Regulatorik und Bürokratie – wie gehen wir damit um? Wie steuern wir das?

Dr. Peter Leonhardt, DVKC-Vorstand

17:15 **Die Patientinnen und Patienten stehen im Mittelpunkt und damit im Weg?!? Die Regulatorik und überbordende Bürokratie stehen häufig einer guten Versorgung im Weg. Was verändert werden müsste, um wirklich dem Anspruch einer patientenorientierten Versorgung gerecht zu werden und die Bürokratie abzubauen, wird aufgezeigt.**

Reinhard Schaffert, Geschäftsführer Klinikverbund Hessen e. V.

Kathrin Leffler, Pflegedirektorin BG Klinikum Unfallkrankenhaus Berlin gGmbH

18:15 Schlusswort und Zusammenfassung des Tages

19:00 **CONTROLLER TREFF**

Plenum 2

13:15 **Workshop doxford – Software für GOÄ Rechnungen & digitale Dokumentation**

Dr. Volker Braunstein & Dr. Philipp Feldle, Gründer doxford GmbH

15:00 **KAFFEEPAUSE IM AUSSTELLUNGSBEREICH**

Aktuelle Entwicklungen in der Psychiatrie und Psychosomatik
Dr. Claus Wolff-Menzler

15:30 **Die neuesten Erfahrungen aus dem Entgeltsystem der Psychiatrie und Psychosomatik werden dargestellt. Wie wirkt die PPP-RL? Welche Möglichkeiten und Chancen, aber auch Risiken bringen Modellvorhaben mit sich?**

16:30 **Workshop Steuerung des OP Management in Kooperation mit digmed**

Anmeldung

30. Deutscher Krankenhaus-Controller-Tag 2023

Wandel als Konstante!

Steuerung in neuer Zeitrechnung

Telefon: +49 (0)30 5480 15-80

E-Mail: dvkc@dvkc.de

Bitte im Fensterbriefumschlag per Post senden oder umseitige Anmeldung als Fax an:

+49 (0)30 5480 1582

Anmeldung

Ich melde mich verbindlich für die Teilnahme am
30. Deutschen Krankenhaus-Controller-Tag an:

- Für beide Tage
- Für den 23. Mai 2023
- Für den 24. Mai 2023
- Für den Controller-Treff am 23. Mai 2023

Name Vorname

Institution Abteilung

Straße PLZ/Ort

Telefon Fax

E-Mail

Gebühren

	1 Tag	beide Tage
Mitglieder DVKC, DGfM, GQMG, femak etc.	330,- €	490,- €
ohne Ermäßigung	490,- €	640,- €
Studierende (Vollzeit)	140,- €	190,- €
Studierende (berufsbegleitend)	260,- €	360,- €
Controller-Treff	60,- €	

alle Preise zzgl. 19 % MwSt.

Ich bin Mitglied bei

Kooperierende Gesellschaft und Mitgliedsnummer

- Ich bin Student:in (Bescheinigung mit dieser Anmeldung vorlegen)
- Vollzeit-Studium
- berufsbegleitendes Studium

Datum Unterschrift

Nach Anmeldung erhalten Sie die Anmeldebestätigung/Rechnung.
Der DVKC behält sich vor, unvermeidliche Programmänderungen vorzunehmen.

www.dvkc.de

24. Mai 2023

Plenum 1

Krankenhausplanung der Zukunft

Andreas Weiss, DVKC-Vorstand

- 8:45 Die Krankenhausplanung wird auf neue „Füße“ gestellt. Noch vor der Bundespolitik ist in verschiedenen Ländern – NRW, Niedersachsen – die Landespolitik aktiv geworden. Sind dies Blaupausen für die anderen Bundesländer? Werden Bund und Länder sich sinnvoll abstimmen? Welche Veränderungen die neuen Planungsansätze mit sich bringen und wie Kliniken sich darauf aktiv vorbereiten sollten.

Philipp Letzgas, Lohfert & Lohfert AG

Dr. med. Jörg Noetzel, MBA, Medizinischer Vorstand Mühlenkreiskliniken

Rosemarie Wehner, Bertelsmann Stiftung

Optimale Steuerung an den „Versorgungsgrenzen“.

Wie steuern wir stationäre Versorgung, MVZ, Portalpraxen etc.?

Andreas Weiss, DVKC-Vorstand

- 10:00 Die optimale Angebotsgestaltung und Steuerung an den Versorgungsgrenzen wird immer relevanter. Nicht nur die stationäre Versorgung steht im Mittelpunkt, sondern auch andere Bereiche, wie vor allem auch das MVZ müssen in das Ecosystem passen und ihren Ergebnisbeitrag bringen. Wie gelingt dies?

Prof. Dr. Günter Neubauer, IFG München, Beirat des DVKC e.V.

Arne Hutmacher, Leiter Controlling, KKRN Katholisches Klinikum Ruhrgebiet Nord GmbH

Dr. Nicolas Krämer, CEO, HC&S

Torsten Lübben, Geschäftsführer Helmsauer-Curamed GmbH

11:30 KAFFEEPAUSE IM AUSSTELLUNGSBEREICH

Optimale Ressourcensteuerung im Krankenhaus

Brigitte Götz-Paul, DVKC-Vorstand

- 12:00 aDRG, PPSG, PPUGV, PPR 2.0 – alles Abkürzungen und Konstruktionen, die in der Praxis angekommen sind und wirken. Die Personal- und Sachmittelsteuerung sowie der Blick auf die Kapazitäten in der Pflege und den angrenzenden Bereichen nimmt dabei eine wichtige Rolle ein. Eine Herausforderung die von vielen Stellen gemeinsam zu steuern und zu meistern ist. Heiko Boknecht, Senior Produktmanager TIP HCe Analytics, Dedalus Healthcare

Nico Foerster, Geschäftsführer, Smartify IT Solutions GmbH

13:00 MITTAGSPAUSE IM AUSSTELLUNGSBEREICH

MD Management: Strukturprüfungen und dauerhafte Erlössicherung

Dr. Peter Leonhardt, DVKC-Vorstand

- 14:00 Im aktuellen Entgeltsystem spielt das Thema MD Management immer noch eine zentrale Rolle. Manche bezeichnen es auch als die „zweite Front“ der Krankenhausfinanzierung. Was es für die Krankenhäuser im einzelnen zu beachten gibt und wie die Prozesse angepasst werden können sowie welche Themen aktuell im Fokus stehen sind Gegenstand der Veranstaltung. Von der papierbasierten Dokumentenablage zum digitalen Prozess für die Strukturprüfungen

Dr. Michael Floren, Leiter Medizincontrolling, Klinikum Solingen
unterstützt durch 3M

Joachim Meyer zu Wendischhoff, Prokurist, ID GmbH & Co. KGaA

Dr. med. Peter Merguet, Leiter der Stabsstelle Medizincontrolling,
Universitätsklinikum Düsseldorf

Nachhaltigkeit – Pflicht und Kür

Prof. Dr. Marcus Sidki, Hochschule Ludwigshafen

- 15:15 Das Thema Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsberichterstattung ist gekommen um zu bleiben. Es ist mehr als Klimaschutz und wird das Controlling spätestens ab Umsetzung der CSRD zentral betreffen. Regulatorische Grundlagen, wichtige Fragestellungen sowie Chancen werden dargestellt und aufgegriffen.

Dr. Ekkehard Thiesler, Vorstand KD Bank, Dortmund

Annegret Dickhoff, BG Kliniken – Holding, Stabsstelle Nachhaltigkeit und Prozesse

Frank Dzikowski, Leiter Vorstands-Stabsstelle Nachhaltigkeit und Klimamanagement, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

16:30 Schlusswort und Verabschiedung

Prof. Dr. Björn Maier, Vorsitzender DVKC

Plenum 2

Zertifizierung von Controllern: „Controlling mit Standards“

Moderation: Prof. Dr. Dirk Lauscher, DVKC e.V., Katholische Hochschule Freiburg

- 10:00 Der DVKC hat im Rahmen der Erarbeitung der DVKC Standards zum Controlling auch ein System zur Zertifizierung geschaffen. Es können sich in diesem Rahmen Controllerinnen und Controller auf unterschiedliche Levels zertifizieren lassen. Für den zweiten Durchgang findet im Rahmen des 30. DKCT der Auftakt zur zweiten Qualifizierungsrunde statt. Einen Überblick über die einzelnen Levels etc. auf: www.stacog.de

11:30 KAFFEEPAUSE IM AUSSTELLUNGSBEREICH

Steuern mit den DVKC Controlling Standards

Prof. Dr. Nils Crasselt, Bergische Universität Wuppertal

- 12:00 Die DVKC Controlling Standards dienen der zielorientierten Steuerung. Sie sind Grundlage für einen zielgerichteten Längs- und Querschnittsvergleich im Benchmark. Entwickelt wurden sie maßgeblich in einem vom Bundesministerium für Gesundheit geförderten Projekt. Der Workshop gibt ein update über die neuesten Entwicklungen der Standards und die Perspektiven für die Zukunft.



13:00 MITTAGSPAUSE IM AUSSTELLUNGSBEREICH

Kongressinformation

Tagungsort
Kongresshotel am Templiner See
Am Luftschiffhafen 1
14471 Potsdam

Telefon: +49 (0)331 907 0
Telefax: +49 (0)331 907 7 0777

Ein Abrufkontingent für Zimmer
steht mit dem Stichwort „DVKC“
zur Verfügung.

**30. Deutscher Krankenhaus-Controllertag
am 23. und 24. Mai 2023**
Kongresshotel Templiner See, Potsdam

Wandel als Konstante!
Steuerung in neuer
Zeitrechnung

INTUITIVE

www.dvkc.de